

Dr. Volker und Christa Grub
Humboldtstr. 16
70186 Stuttgart
info@feuerbacherheide.de



Retten Sie die grünen Lungen Stuttgarts!

Stuttgart, im Mai 2009

Liebe Freundinnen und Freunde der Feuerbacher Heide,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Feuerbacher Heide und weitere Grünflächen sind in Gefahr!

Trotz ihrer unbestrittenen Bedeutung als Frischluftschneise und Erholungsraum droht ihnen die Bebauung, um den Stadtsäckel zu füllen. **Nutzen Sie bei der Kommunalwahl am 07.06.2009 Ihre Stimme und retten Sie die grünen Lungen Stuttgarts!**

Entscheiden Sie mit Ihrer Stimme!

Mitglieder von CDU, FDP und Freie Wähler verfolgen mit einer hauchdünnen Mehrheit (9 zu 7 Stimmen) im Gemeinderatsausschuss für Umwelt und Technik (UTA) die Bebauungspläne für die Feuerbacher Heide an der Parlerstraße hartnäckig weiter. Diese **Stadträte stellen sich damit gegen ihre Bürger, gegen den gesamten Bezirksbeirat Nord, gegen den Bürgerverein und gegen kompetente Wissenschaftler und Sachverständige**, die nachdrücklich empfehlen, die Finger von der Feuerbacher Heide zu lassen und von den Bebauungsplänen abraten.

Es kommt aber noch schlimmer: Denn der federführende Stadtrat Hill (CDU) hat nun wiederholt klargemacht, dass die Linie des Stadtkämmerers nicht nur hier, sondern in ganz Stuttgart fortgeführt wird: Der Ausverkauf städtischer Grünflächen, auf die wir Stuttgarter zur Wahrung wenigstens der aktuellen Qualität der Luft und des empfindlichen Talklimes angewiesen sind.

Außer dem Neubaugebiet **Parlerstraße** (Feuerbacher Heide) betrifft das derzeit akut den **Grünzug in der Thomastraße**, der rund 70 Jahre wegen seiner Klimarelevanz freizuhalten war. Doch nicht nur sie sollen daran glauben: Auch die **Rappenäcker** in Sonnenberg, das neue Baugebiet an der **Rommelshäuser Straße** in Bad Cannstatt - **und nach der Wahl...**



Um die Zukunft der Stadt mit ihren wichtigen Frischluftschneisen und Erholungsräumen zu schützen, müssen wir mit unserer Wahlstimme die Mehrheitsverhältnisse im Gemeinderat verändern. Deshalb unterstützen wir die Parteien und Stadträte, die sich gegen diese Politik stellen!

Wir werden deshalb bei der anstehenden Wahl ausdrücklich nicht den oben genannten bürgerlichen Parteien unsere Stimme geben.

Sondern entscheiden uns bei der Kommunalwahl am 07.06.2009 für die

SPD – Sozialdemokratische Partei Deutschlands

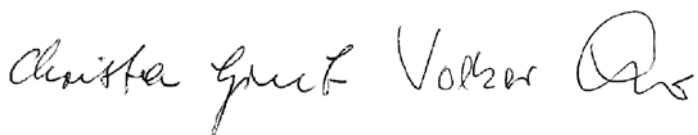
Sie hat sich klar in unserem Sinn positioniert, vor allem mit:

- **Manfred Kanzleiter (Wahlliste Nummer 1 der SPD)**, Fraktionsvorsitzender
- **Marita Gröger** (2),
- **Andreas Reißig** (3),
- **Dr. Roswitha Blind** (7),
- **Jürgen Guckenberger** (10),
- **Helmut Lense** (11),
- **Barbara Traub** (14),
- **Robert Thurner** (19),
- **Inge Utzt** (22) und
- **Isabelle von Hauff** (37).

Auch weitere Parteien im Gemeinderat (z.B. Bündnis 90/Die Grünen) unterstützen unsere Position.

Wenn Sie auf CDU, Freie Wähler und FDP nicht verzichten wollen, wählen Sie bitte mit Ihren drei Stimmen durch Panaschieren (nur) diejenigen Kandidaten, die sich klar von der „Parteilinie“ distanzieren, z.B. Frau Sabine Mezger (CDU, 13).

Wir würden uns sehr freuen, wenn auch Sie mit Ihrer Stimme zur Rettung der Feuerbacher Heide beitragen.



Ihre Christa und Dr. Volker Grub

Weitere Informationen finden Sie auf:
www.feuerbacherheide.de

